MAIN-SPITZE - online -

s.Oliver ONLINE SHOP KOLLEKTION 2004

Regionale Nachrichten aus Ihrer Zeitung

Hinter den Kulissen lauert das Elend

Weihnachts-Transport der "Helfenden Hand" Hochheim bricht heute nach Weißrussland auf

Vom 25.10.2004

HOCHHEIM Die Kartons sind randvoll mit Zucker und Mehl, Margarine und Grieß, Keksen und Ananas, Kaffee und Schokolade. Sie sollen den vielen armen und kinderreichen Familien, die rund um Minsk in Weißrussland leben, zu Weihnachten eine kleine Freude machen. Heute bricht der Lastwagen auf - zur Reise ins bittere Elend.

So sehen helfende Hände aus: Routiniert verpacken die Hochheimer die 270 Lebensmittelpakete für Minsk.
Foto: hbz/Jörg Henkel

Von unserem

Redaktionsmitglied

Achim Reinhardt

Kaffeeduft wabert durch den Raum, eine Dame verteilt gezuckerte Quarkbällchen. Doch zum gemütlichen Plausch ist keine Zeit: Nur noch wenige Stunden bleiben bis zum Start des Hilfstransports, das wissen alle Helfer hier. Im großen Raum des evangelischen Gemeindezentrums herrscht hektische Betriebsamkeit. Auf dem Boden stapeln sich die leeren Kartons, daneben stehen ganze Kohorten von Lebensmitteln. Hier ist strikte Arbeitsteilung angesagt: Die Frauen stellen die Waren für die Pakete zusammen, räumen sie sorgfältig ein, die Männer kleben die Kartons zu und wuchten sie nach draußen - auf die Paletten im Hof. Routinierte Handgriffe - ganz klar: Keiner macht das hier zum ersten Mal.

"Mal gucken, ob ich alles hab...", murmelt Inge Vogler konzentriert. "Jeder hat hier sein eigenes System, das geht nicht anders", erklärt die 67-Jährige geduldig die dem Laien nicht auf den ersten Blick ersichtliche Reihenfolge ihrer mentalen Packliste. "Ich sortiere das von oben bis unten, und die Frau Düvel macht das auf der anderen Seite, dann wird eingepackt." Ein eingespieltes Team: Zusammen mit Erika Düvel, 55 Jahre alt, und anderen Helfern packt sie insgesamt 270 Pakete.

Wenige Schritte von ihnen entfernt stehen die Männer, ziehen lässig die Klebepistole und ziehen breite Streifen braunen Packbands über die Kartons. "Wichtig ist, dass wir die Nummer nicht zukleben, die wird vom Zoll kontrolliert", verrät Oskar Reitz. Der 73-Jährige ist einer von mehreren Mitgliedern des Rotary-Clubs Rüsselsheim-Mainspitze, die der "Helfenden Hand Hochheim" bei dieser Aktion zur Seite stehen.

Es ist der dritte und letzte Lebensmitteltransport in diesem Jahr, erzählt Detlef Banniza, Projektleiter der "Helfenden Hand". Jedes Paket hat einen

WETTER
Wetter fü
Di, 02.11
...mehr >
AKTUEL
E-Pa
Die heu
Ausgab
der Mai
Spitze
TICI
Tickets z
in den Ku
Main Pre
SERIEN

Wert von 18 Euro, jedes trägt einen Namen, jedes ist adressiert und gelistet. Und jeder Empfänger bestätigt, dass er es bekommen hat. Heute bricht der 20-Tonner nach Minsk in Weißrussland auf, "pickepackevoll", wie Banniza sagt. Rund drei Tage soll die Reise dauern. "Rechtzeitig zu Weihnachten wird dann jeder Karton ankommen."

Nicht nur die Lebensmittelpakete sind an Bord, auch Zusatzpakete der Hochheimer Paten - etwa mit Kleidern - werden überbracht. Außerdem bringt der Laster Kisten mit Werkzeug für die Ausbildungsstätte im Waisenhaus Stankowo im Wert von 10000 Euro in den Osten sowie Verbands-, OP-Material und 25 Krankenbetten für die Klinik in Ganzewitzschi, die die "Helfende Hand" schon seit einigen Jahren unterstützt. All das über die Grenze zu schaffen werde zunehmend schwieriger, erklärt Banniza. "Die Auflagen werden ständig geändert, die Einfuhrbestimmungen immer strenger."

Den Helfern würden viele Steine in den Weg gelegt, dabei sei die Hilfe dringend notwendig: "Wenn man abends durch Minsk fährt, denkt man zuerst, das ist ja wie in Paris auf den Champs-Elysées. Aber biegt man um eine Ecke, sieht man das Elend. Da ist kein Geld, die Häuser sind nicht gepflegt, die Menschen darben. Das sind alles Potemkinsche Dörfer..."

>> Artikel kommentieren bei Main-Rheiner >> Abonnement bestellen

<< zurück

Hinweis: Alle Nachrichten dienen zur persönlichen Information. Die Weiterverwendung und Reproduktion ist nicht gestattet. Links auf externe Seiten spiegeln nicht die Meinung der Verantwortlichen dieser Website wider.

Copyright: Main-Spitze, Verlagsgruppe Rhein Main
Consulting & Production, Hosting: Rhein-Main Multimedia GmbH

Haftungsausschluss: Wir weisen darauf hin, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten haben. Für die Seiteninhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich. Rhein Main Multimedia haftet nicht für die Inhalte der gelinkten Seiten bzw. Unterseiten. Diese Erklärung gilt für alle auf unserer Homepage angebrachten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen Links oder Banner führen.

Der User erkennt den Haftungsausschluss an.